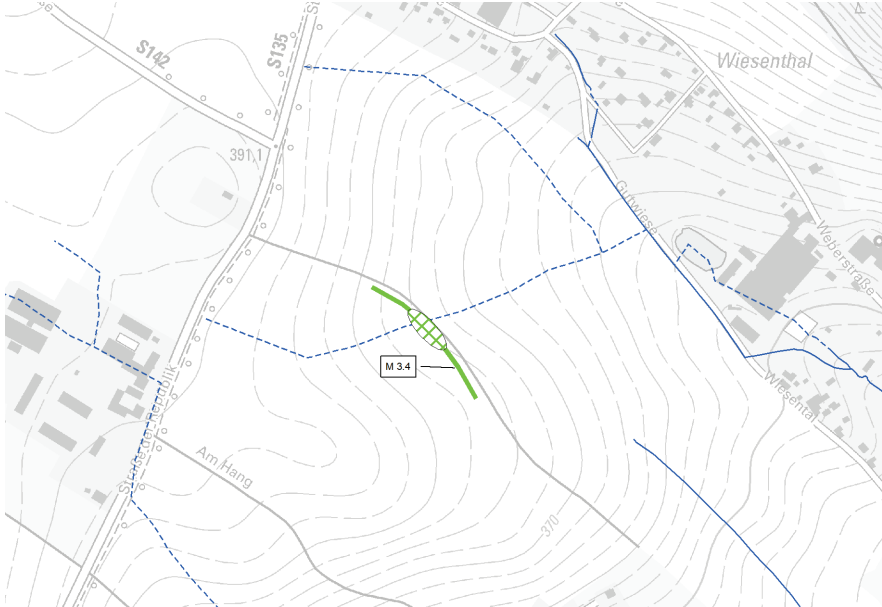



## Maßnahmenblatt M 3.4

<b>PROJEKT</b>	<b>Hochwasserrisikomanagementplan inklusive Starkregenrisikomanagement für das Spitzkunnersdorfer Wasser als Pilotprojekt</b>
<b>TITEL</b>	<b>Anordnung von abflusshemmenden Strukturelementen oder Muldenspeichern an geeigneten Stellen und Begrünung von erosionsgefährdeten Abflussbahnen: entlang Wirtschaftsweg nördlich Hohle</b>
<b>MASSNAHME-KATEGORIE</b>	<b>Maßnahmen zum Rückhalt in der Fläche und zu Flächenumnutzungen</b>
<b>MASSNAHME-ART</b>	<b>Freihaltung des Hochwasserabflussquerschnitts durch Vorlandmanagement (LAWA: 320)</b>
<b>GEWÄSSER</b>	-
<b>LAGE</b>	<b>Strukturelemente oder Muldenspeicher an den Stellen RW/ HW (ETRS89/ UTM33N): 477262/ 5643591 erosionsgefährdete Abflussbahn am Wirtschaftsweg nördlich Hohle RW/ HW (ETRS89/ UTM33N): 477191/ 5643647 bis 477326/ 5643502</b>
<b>GEMARKUNG</b>	<b>Spitzkunnersdorf</b>
<b>ZUSTÄNDIGKEIT</b>	<b>Gemeinde Leutersdorf (nur in Zusammenarbeit mit den Bewirtschaftern umsetzbar)</b>
<b>KARTE</b>	
<b>FOTO</b> Erosionen in Abflussbahnen nach dem Ereignis im Mai 2017	

<b>BESCHREIBUNG BESTAND</b>	
<b>SITUATION</b>	Insgesamt 66 % des Einzugsgebiets werden heute landwirtschaftlich genutzt. Bei Starkregen kommt es, insbesondere entlang bevorzugter Abflussbahnen, häufig zu Bodenerosionen. Die ausgespülten Erdstoffe gelangen teilweise in die Bachbetten und vermindern deren hydraulische Leistungsfähigkeiten.
<b>HYDRAULISCHE KENNGRÖSSEN</b>	-

<b>BESCHREIBUNG MASSNAHME</b>	
<b>MASSNAHME</b>	Anordnung von abflusshemmenden Strukturelementen oder Mulden speichern an geeigneten Stellen und Begrünung von erosionsgefährdeten Abflussbahnen: entlang Wirtschaftsweg nördlich Hohle
<b>BEMESSUNGS-EREIGNIS</b>	-
<b>HYDRAULISCHE KENNGRÖSSEN</b>	-
<b>HYDRAULISCHE AUSWIRKUNG</b>	Verminderung von Ausspülungen auf den Flächen und von Bodeneinträgen in die Gewässerbetten; Stärkung des Hochwasserrückhalts
<b>ÖKOLOGISCHE AUSWIRKUNG</b>	positive Auswirkungen durch Schaffung neuer und Verbindung bestehender Habitate; Synergieeffekte zwischen Hochwasserschutz und EU-WRRL
<b>INVESTITIONS-KOSTENANNAHME</b>	-
<b>PRIORITÄT</b>	mittel